



# Sammlung Theaterzettel

## Jägerblut

**Gaulé, Theodor**

**1905-06-23**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Grossherzogliches Hof- und  National-Theater Mannheim.

Freitag, den 23. Juni 1905.

55. Vorstellung im Abonnement D.

Zweites Gastspiel des Herrn Direktor  
**Konrad Dreher**  
 Königlicher Hofschauspieler aus München.

# Jägerblut.

Volksstück mit Gesang und Tanz in 5 Bildern von Benno Rauchenegger.  
 Regie: Hugo Walter. — Dirigent: Theodor Gaulé.

## Personen:

Andreas Niederacher, Forstwart	Hans Ausfelder.	Schwappler, Wirt	Emil Hecht.
Therese, seine Frau	Hanna v. Rothenberg.	Afra, seine Frau	Cilli Lübenau.
Leonhard (Learl) ihr Sohn	Georg Köhler <i>alias Müller.</i>	D' Messner Marie	Lilly Donecker.
Wab'n Austräglerswitwe	Elise de Lank.	Da Greiderer Musikant	Franz Schippers.
Loni, ihre Tochter	Toni Wittels.	Lexenbatsch, } Musikanten	{ Bruno Hildebrandt.
Hias, ihr Sohn	Alexander Kökert.	Selbitzer,	{ Hugo Schödl.
Zangerl, Dorfbader	* * *	Nazi, Bauernknecht	Gustav Kallenberger.
Ruppen-Toni, ein Wilderer	Paul Tietsch.	Burgl	Anna Schönfeld.

Bauern, Burschen, Weiber, Mädchen, Musikanten. — Ort der Handlung: Ein Dorf im Chiemgau.

Zangerl: . . . . . Direktor Konrad Dreher.

Kasseneröffnung 7 Uhr.

**Anfang 7 Uhr.**

Ende nach 9½ Uhr.

Nach dem 2. Akt findet eine grössere Pause statt.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Krank: Ferdinand Langer. Karl Ernst. Beurlaubt: Joachim Kromer.

## Eintritts-Preise:

Nummerierte Plätze.		Nicht nummerierte Plätze.	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe . . . . .	Mk. 6.— per Platz	Sperrsitz im I. Parkett . . . . .	Mk. 3.50 per Platz
2., 3. u. 4. Reihe . . . . .	5.— " "	Sperrsitz im II. Parkett . . . . .	2.50 " "
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe . . . . .	3.— " "	Stehplatz im Parkett . . . . .	Mk. 2.50 per Platz
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe . . . . .	2.— " "	Parterre . . . . .	1.50 " "
2. und 3. Reihe . . . . .	1.50 " "	Galeriologe . . . . .	— .80 " "
Logen II. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . . .	2.50 " "	Galerie . . . . .	— .40 " "
Logen III. Rang, 2. Reihe . . . . .	1.20 " "		

Die nicht nummerierten Plätze werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung an der Tageskasse I.

Die Tageskassen des Hoftheaters (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Bei der Biletverkaufsstelle August Kremer (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs, an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an, ausserdem beim Hoftheater-Portier Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. für nummerierte b. zw. 10 Pfg. (Galerie 5 Pfg.) für nicht nummerierte Plätze erhältlich.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Herr Karl Hochstein Musikalienhdlg. in Heidelberg (Hauptstr. 73); Herr Anton Otto, Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Nach jeder Theater-Vorstellung im Neuen Theater hält ein Wagen der elektrischen Strassenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelbergerstrasse zur Fahrt nach Ludwigshafen. — Zug 1042 nach Heidelberg wartet auf Theaterschluss bis spätestens 1112, Zug 1115 nach Schwetzingen und Heppenheim bis 1145 Zug 1055 nach Speyer. Neustadt, Germersheim wartet auf Theaterschluss.

Samstag, den 24. Juni 1905. 52. Vorstellung ausser Abonnement.

Schiller-Cyclus II. 10. Vorstellung:

## Wilhelm Tell

Schauspiel in 5 Aufzügen von Schiller.

Anfang 7 Uhr.